

VIER BEZIRKSTITEL FÜR SARAH LEIDL, KRISTINA FISTER UND TIMO DAUSCH

Niederbayerns Leichtathleten aller Altersklassen ermittelten in Bogen ihre Meister

411 Leichtathleten aus 46 Vereinen hatten zu den niederbayerischen Meisterschaften der Männer und Frauen sowie der Jugend- und Schülerklassen gemeldet. Bei guten Bedingungen gab es an beiden Tagen erstklassige Resultate. Mit 18 Titeln war der 1. FC Passau erfolgreichster Verein gefolgt vom TSV Plattling mit 17 und der LG Region Landshut mit 16 Erfolgen. Die Siege verteilten sich auf 29 Vereine.

Die Sprints bei den Männern dominierte Michael Hofmeister (TSV Plattling). Über 100 und 200 m lief er gute 11,00 und 22,17 s. Die Wurfdisziplinen der Männer beherrschte Rene Hamberger (1. FC Passau). Mit der Kugel verbesserte er sich auf 15,05 m, während er mit 45,18 bzw. 57,18 m mit Diskus und Speer vorne lag. Überraschende Athletinnen bei den Frauen waren mit vier bzw. drei Siegen seine Vereinskolleginnen Sarah Leidl und Shari Morris. Leidl gewann mit Speer (48,45 m) und Kugel (12,53 m) und sprintete über die Hürden 16,22 s. Gemeinsam mit Morris stand sie in der siegreichen FC – Sprintstaffel über 4 x 100 m (49,78 s). Letztgenannte war zudem über 200 (26,27 s) und 400 m (59,39 s) die Schnellste.

Topathlet bei der männlichen Jugend U20 war Max Entholzner (1. FC Passau). Zunächst über 110 m Hürden (15,30 s), dann über 100 und 200 m in 11,38 und 22,70 s war er nicht zu bezwingen.

Ausgezeichnete Wurfresultate boten mit der Kugel Kenan Große (13,86 m) und Thomas Sperl (12,33 m/beide TSV Plattling). Umgekehrte Platzierungen gab es mit dem Diskus (45,14 bzw. 44,77 m). Bei den gleichaltrigen jungen Damen stand Kristina Fister (1. FC Passau) vier Mal ganz oben auf dem Podest. Über 100 m wurde sie mit 12,68 s, über die Hürdendistanz mit 15,20 s gestoppt und landete im Weitsprung bei 5,30 m. Überdies lief sie auch in der erfolgreichen Frauenstaffel des FC. Auf Rang 1 mit Kugel und Diskus kam Cassandra Große (TSV Plattling). Für sie wurden 10,57 und 34,60 m gemessen..

Jeweils zwei Siege bei den Jungen U18 gingen an Tobias Göttl (LG Wolfstein) mit Kugel (12,24 m) und Diskus (31,87 m,) sowie Tobias Scheunemann (TSV Plattling), der über 100 m 11,96 s lief und 1,80 m übersprang. Vereinskollegin Esther Dreier meldete sich nach längerer verletzungsbedingter Pause über 100 m Hürden mit 14,51 s und erbrachte DM – Norm erfolgreich zurück.

Vier Titel holte Timo Dausch (TV Wallersdorf) bei den Schülern M15. Mit vorzüglichen 6,50 m lag er im Weitsprung vorne wie auch über 100 m (11,80 s), 80 m Hürden (11,83 s) und im Dreisprung mit 12,11 m. Der gleichaltrige Philipp Rostan (TSV Plattling) wusste mit der Kugel (12,18 m) und dem Diskus (36,45 m) ebenso zu gefallen wie Andreas Neumeier (SF Zeilarn) mit dem Speer (36,24 m) und im Hürdensprint zeitgleich mit Dausch. Bei M14 wurde Martin Pfeffer (TSV Regen) Doppelsieger. Über 100 m lief er 12,54 s und ließ über 800 m 2:12,48 min folgen. Je zwei Erfolge über 75 m und im Weitsprung feierten Johannes Hebert (TV Hauzenberg – M13) mit 9,86 s und 4,74 m sowie Lukas Staudinger (LG Passau) mit 10,76 s und 4,55 m.

Starke Leistungen boten bei W15 Lena Heindl im Hochsprung mit 1,58 m und Marietta Schmöller (beide TV Hauzenberg) mit dem Speer (34,54 m). Überraschende Athletin bei W14 war Julia Meisl (LG Wolfstein), die über 100 m und 80 m Hürden 12,79 bzw. 12,63 s sprintete und 5,31 m weit sprang. Alena Kilian (TV Zwiesel) ging das 800 m – Rennen couragiert an und siegte überlegen mit 2:24,90 min. Nur eine knappe Sekunde fehlt noch zum Kaderrichtwert des Bayerischen Leichtathletik – Verbandes. Bei W13 war Julia Geist (SV Schöllnach) über 75 m (10,57 s) und im Weitsprung (4,73 m) nicht zu gefährden. Schnelle 800 m lief bei W12 Selina Straßberger (TSV Plattling) mit 2:30,63 min.

Roland Fleischmann